



DAS BAYREUTHER FILMFEST  
**SONDERTHEMA ACHTUNG**  
**29. bis 31. Januar 2010**  
**BAYREUTH - DAS ZENTRUM**

Veranstalter: Bayreuther Filmfest e.V. - Info unter: [www.kontrast-filmfest.de](http://www.kontrast-filmfest.de)



## Wir sagen Achtung!

Das elfte Festival lässt die Organisatoren mutig das ernste Thema Achtung angehen. Mit uns packt an: der Schirmherr von Kontrast

**Sehr geehrte Besucherinnen und Besucher** des elften Bayreuther Filmfestes, sehr geehrte Cineasten und Cinephile, sehr geehrte Organisatoren und Helfer vor Ort!

geworden ist. Viele Filmemacher kommen gerne wieder. Viele Besucher schätzen die persönliche Atmosphäre und die Nähe zu den Filmschaffenden.

**Als Schirmherr des Bayreuther Kurzfilmfestes „kontrast“** grüße ich alle Gäste und Filmfreunde von nah und fern herzlichst. Bereits zum elften Male ist die Stadt Bayreuth für ein ereignisreiches Wochenende Filmstadt und Anziehungspunkt Interessierter wie Kunstschaffender im Bereich Kurzfilm. Das anspruchsvolle Projekt des Vereins Bayreuther Filmfest e. V. wird auch in diesem Jahr von uns unterstützt und wir hoffen das auch für die Zukunft.

**Die Stadt war von Anfang an dabei.** Mit unserer Unterstützung ist aus einem mutigen Plan eine große Veranstaltung geworden. Ich danke allen Akteuren und Helfern herzlich für ihr Engagement und ihr Durchhaltevermögen. Mit Überzeugung und Hartnäckigkeit haben Sie Ihr Projekt verfolgt und Ihnen verdanken wir es, dass Bayreuth nun auch „Filmstadt“ auf Zeit genannt werden kann. Ich wünsche Ihnen weiterhin ein zahlreiches und aufgeschlossenes Publikum, kreative Filmemacher und den verdienten Erfolg. Weiter so.

**Seit dem Startjahr 2000** ist die Zahl der eingereichten Filme stetig angestiegen. Heuer waren es mehr als 150 eingereichte Filme.

Dr. Michael Hohl  
Oberbürgermeister

**Es hat sich gezeigt**, dass Bayreuth als Festivalstadt für den Kurzfilm zu einer Heimat



### Grüß Gott in Bayreuth!

4 Sterne Hotelkomfort der Laune macht. Ihr RAMADA Hotel Residenzschloss liegt zentral in Bayreuth, ganz in der Nähe wichtiger Sehenswürdigkeiten und Veranstaltungsorte wie dem Markgräflichen Opernhaus, der Villa Wahnfried, Hofgarten, dem Neuen Schloss oder der Stadthalle. Ebenso ist die Fußgängerzone mit zahlreichen Bars und Restaurants sowie ein großes Einkaufszentrum und ein Multiplexkino bequem und in wenigen Minuten zu Fuß zu erreichen.

Alle Zimmer wurden 2008 teilrenoviert. Darüber hinaus bieten wir Ihnen unseren Top Fit Club mit Sauna, Whirlpool und kleiner Fitnesssecke. Restaurant und Bar stehen unter Denkmalschutz und schließen an den Wintergarten mit Terrasse und Liegewiese an.



**RAMADA.**  
RESIDENZSCHLOSS BAYREUTH

Erlanger Straße 37 • 95444 Bayreuth, Deutschland  
Telefon: +49 (0)921 / 7585-0 • Telefax: +49 (0)921 / 7585-601  
www.ramada.de • eMail: bayreuth@ramada.de



## Wir sagen Danke!

Der Verein „Bayreuther Filmfest e.V.“ als Ausrichter des Festivals bedankt sich herzlichst bei allen Sponsoren, Förderern, Partnern und Mitarbeitern:

### Das Organisationsteam bildet

Axel Gyra, Manfred Hübel, Ursula Kaiser, Michael Kolb, Stefanie Noll, Frank Pöhner, Heiko Popp, Markus Spona und Harald Unger.

### Die Mitarbeiter und Helfer sind

Jürgen Bachsteffel, Brigitte Bauer, Michael Bauernschmitt, Dirk Böhm, Hanna Böhm, Michael Buchzik, Lukas Eberhardt, Thomas Eidloth, Florian Geyer, Lukas Gyra, Martina Gyra, Georg Konrad Hofmann, Linnéa Kickel, Ines Knecht, Leonard Müller, Gabriele Plail, Luka Popp, Maja Popp, Wolfgang Rieß, Martin Saalfrank, Volker Schäferjohann, Anja Schneider, Anna Tischer, Christine Thonak, Carola Wagner, Tanja Weber, Florian Weich, Tobias Wilhelm und Claudia Wind.

### Wichtige Unterstützung bekommen wir von

der Fachschaft MA/PH (Cocktailbar), Heinz Förster (Druckerei Ellwanger), Franz Grosse und Team (franzgrosse pr & marketing), Ingrid Hartmann (Cineplex Bayreuth), Oberbürgermeister Dr. Michael Hohl, Stefan Becher (Kongress- und Tourismuszentrale), dem Filmverein „Die Leinwand“ (Seminar-Technik), Peter Maisel (TMT Teleservice), Laurent Million (Festival Ancey), Gabriele Röhler (Kulturamt Bayreuth), dem Bistro RosaRosa (Catering), Karl Semmelmann (Super8-Projektion), den Mitarbeitern von TMT Media, Markus Zweck (Sparkasse Bayreuth) und den Mitarbeitern des ZENTRUMS.

### Besonders danken wir den Filmemachern für ihre Beiträge!

## Eintrittspreise

Einzelkarte: 5.- € ermäßigt: 3.50 €

4er Karte: 15.- € ermäßigt: 11.- €

### Kinderfilmblock:

Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt in Begleitung eines zahlenden Erwachsenen. Kinder ohne Begleitung zahlen ermäßigten Eintrittspreis. Mitglieder des Knax-Klubs der Sparkasse können einen Erwachsenen kostenfrei mitnehmen.

### Seminar und Party: Eintritt frei!

## Impressum

### „kontrast – Das Bayreuther Filmfest“

Bayreuther Filmfest e.V.  
Postfach 100 311  
95403 Bayreuth

### Herausgeber des Katalogs:

Bayreuther Filmfest e.V.  
Druck: Ellwanger Bayreuth • Auflage: 600

### Wer macht was?

Programmgestaltung Wettbewerb:

Axel Gyra - Michael Kolb, Heiko Popp

Kinderfilme: Heiko Popp

Technische Leitung Projektion: Markus Spona

Flyer und Plakat: Heiko Popp, Manfred Hübel

Katalog Redaktion: Axel Gyra, Stefanie Noll

Katalog Entwurf und Umsetzung: Heiko Popp

Internetauftritt: Michael Kolb

Gestaltung Preise: Manfred Hübel

Filmfest-Trailer: Luka und Maja Popp (Kinderfilm);

Florian Weich, Hanna Böhm, Martin Saalfrank

### Bildnachweis:

Die verwendeten Bilder kommen von den Einsendern der Filme, mit Ausnahme von:

Foto S. 3: THArchitekt, „Lichtteppiche“, CC-Lizenz (BY 2.0)

Foto S. 4: W.Schaube, „Gegenlicht-Leute“, CC-Lizenz (BY 2.0)

<http://creativecommons.org/licenses/by/2.0/de/deed.de>

Diese Bilder stammen aus der kostenlosen Bilddatenbank

[www.piqs.de](http://www.piqs.de)

## FREITAG

### 20.00 Filmblock 1 (ab Seite 6)

Edgar • Schulweg • Nachtgebet • Amona Putzl • Abendlied • Marisa • Territory • Vielfalt erforschen • Das Paket

### 22.00 Filmblock 2 (ab Seite 12)

Nichts von Bedeutung • Indecision • Sores & Sirim • Einen Schritt weiter • Yo Y El Diabolo • Baader-Meinhof-Komplett

## SAMSTAG

### 16.00 Seminar (Seite 15) - Eintritt frei

„Visual Effects in der Postproduktion“  
Jochen Koubek

### 18.00 Filmblock 3 (ab Seite 16)

Schautag • Sonne • Birthday • Ahate Pasa • Schlüsselerlebnis • Pura Imagen

### 20.00 Filmblock 4 (ab Seite 20)

Wachrütteln • Sender 77 • Red Tape • You are my Hero • Little Secrets • Driving to San Francisco • Der Schuss • Hambo • Architekturbüro Scharrenhauser • Birdland • Die Seegurke Fabian

### 22.00 Filmblock 5 (ab Seite 26)

Tears • Höllenritt • Kaffee un Kippen • Still • Manual practico del Amigo Imaginario • Todsichertot • Nicht nur der Himmel ist blau

### 23.30 Preisverleihung und Filmparty mit DJ Frosch - Eintritt frei

## SONNTAG

### ab 11.30 Mittagessen

Braten, Klöße & Co für Groß und Klein

**ROSA ROSA**  
Bistro - Bayreuth

### 13.15 Filmblock 6 (Seite 30)

KINDERFILME ab ca. 5 Jahre

### 15.00 Filmblock 7 (Seite 32)

DAS BESTE AUS ANNECY

### 17.00 Filmblock 8 (Seite 33)

FESTIVALHÖHEPUNKTE 2010

## Edgar

SONDERTHEMA  
ACHTUNG!

Deutschland 2009 • 12:15 • Kurzspielfilm



Inhalt: Seit seine Frau vor zwei Jahren gestorben ist, lebt Edgar alleine und untätig. Eines Tages verlässt er seine Wohnung, fest entschlossen Arbeit zu finden. In einem Kaufhaus wird er von der Angestellten abgewimmelt. Gedankenverloren steckt er beim Hinausgehen einen Regenschirm ein. Der Kaufhausdetektiv nimmt ihn fest. Und unversehens erkennt Edgar seine Chance.

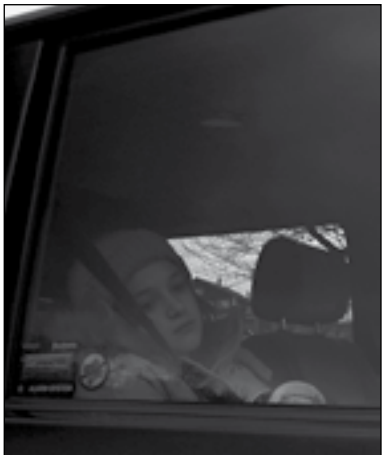
Fabian Busch, 1975 in Ost-Berlin geboren, debütierte 1992 als Schauspieler in Wolfgang Kohlhases Kinofilm „Inge, April und Mai“. Es folgten zahlreiche Kino- und Fernsehfilme. Edgar ist sein erstes Projekt als Regisseur.

R, B: Fabian Busch; P: Dirk Wellbrock, Tidi von Tiedemann; K: Bernd Löhr; S: Sabine Brose; T/M: Holger Jung, Julian Tyrasa; D: Wilfried Dziallas, Charly Hübner

## Schulweg

SONDERTHEMA  
ACHTUNG!

Deutschland 2008 • 01:00 • Kurzspielfilm



Inhalt: Der Schulweg kann gefährlich sein. Logisch, dass sich die Eltern Sorgen um ihre Kinder machen. Doch manchmal ist es die Reaktion auf die eigene Angst, die eine Situation erst gefährlich macht.

Rolf Lang, Jahrgang 1982, arbeitete zunächst als leitender Vorführtechniker, studierte von 2004 bis 2008 Film in London und Zürich und gründete 2009 seine eigene Produktionsfirma.

Seine Filme (Auswahl): Der Taschendieb(2005), Red Smoke(2007), Lost or Found(2008), Zahn um Zahn(2009).

R,B,S: Rolf Lang; P: redSmoke productions GmbH; K: Sandra Barbieri; T/M: Matthias Mündle; D: Joy Dürsteler, Judith Dürsteler, Meret Pfalzgraf

## Nachtgebet

SONDERTHEMA  
ACHTUNG!

Deutschland 2009 • 19:17 • Kurzspielfilm



Inhalt: Bei einer Aktion des israelischen Militärs wird eine Schule im Westjordanland zerstört. Die deutsche Lehrerin Anna bringt mit letzter Kraft ihren schwer verletzten Kollegen Ali in ein Krankenhaus im jüdischen Teil Jerusalems. Anna wirft dem israelischen Personal vor, Ali schlecht zu behandeln, weil er Palästinenser ist. In dem Arzt Evyatar scheint sie jemanden gefunden zu haben, der sie versteht...

Doreen Rechin, Jahrgang 1975, studierte Film- und Theaterwissenschaften in Leipzig und Berlin. Seit 2003 Stoffentwicklung und Producerin für dokumentarische Formate. Momentan arbeitet sie am Drehbuch für ihren ersten Spielfilm „Die Grenze“.

Ihre Filme (Auswahl): Wenn die Irrtümer verbraucht sind(2003), Wolf(2006).

R: Doreen Rechin; P: Alexander Sellschopp; B,K: Dror Dayan, S: Vincent Assmann; T/M: Felix Rost, Matthias Petsche; D: Henriette Heinze, Lior Raz

## Amona Putz!

Spanien 2009 • 09:00 • Kurzspielfilm



Inhalt: Manchmal vermissen Ehepaare mit Kindern die Großmama...aber nur manchmal.

Telmo Esnal, Jahrgang 1966, arbeitete zunächst als Regieassistent für diverse Spielfilme und entwickelte seine ersten Arbeiten gemeinsam mit Asier Altuna. Mittlerweile realisiert er seine eigenen Filme.

Seine Filme (Auswahl): Txotx(1997), Aupa Etxebeste!(2005), Taxi?(2007 - lief bei „kontrast 2008“), Brinkola(2009).

R,B: Telmo Esnal; P: Marian Fernández Pascal; K: Gaizka Bourgeaud; S: Asier Pujol; T/M: Urko Garai; D: Egoitz Laso, Nagore Aranburu, Kontxu Odriozola



# TMT

## Die Medienprofis in Oberfranken

Seit über 10 Jahren finden Sie bei TMT das  
Profi-Team für TV- und Web-TV-Produktionen.

Bei uns entstehen professionelle Werbefilme  
sowie Industrie- und Imagefilm-Produktionen.

Wir beraten Sie in allen Medienfragen,  
unabhängig von Einsatzzweck  
und Medienplattform.

### IHRE SPEZIALISTEN FÜR:

- Werbefilme und PR-Videos
- Industrie- und Imagefilm-Produktionen
- Fernsehbeiträge und TV-Produktionen
- Webcontent-Betreuung, Web-TV  
und DVD-Produktionen

[www.tmt.tv](http://www.tmt.tv)

TMT Media GmbH & Co. KG - Maximilianstraße 4 - 95444 Bayreuth  
Tel. 0921 - 7 59 93-0 - Fax 0921 - 7 59 93-499 - kontakt@tmt.tv

20 Uhr - 29. Januar **FR**

### Abendlied

SONDERTHEMA  
ACHTUNG!

Deutschland 2008 • 20:30 • Kurzspielfilm



Inhalt: Josef ist alt und krank. Sein Sohn hat eine junge polnische Haushälterin engagiert, aber im Telefonat mit Nadja wehrt sich der Alte verbittert gegen jede Hilfe. Er will, dass sie umkehrt. Doch bevor er auflegen kann, wird Josefs Welt aus den Fugen gerissen.

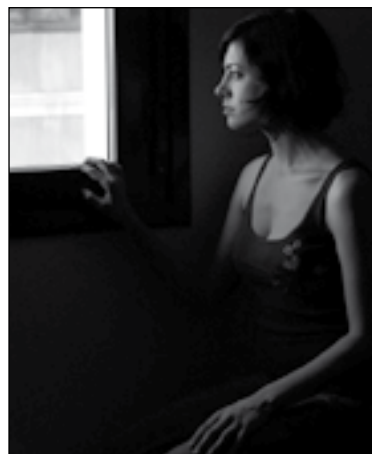
Frauke Thielecke, Jahrgang 1973, arbeitete nach dem Studium der Amerikanischen und Deutschen Literatur und Kultur als Drehbuchassistentin für Film- und Fernsehproduktionen. Seit 2006 studiert sie Filmregie in Hamburg.

Ihre Filme (Auswahl): Mundraub (2004), Zwischen Tag und Nacht (2005), Landgang (2006), Amnesie (2007).

R: Frauke Thielecke; P: Hamburg Media School; B: Florian Öller; K: Julia Lohmann;  
S: Andrea Detmer; T/M: Flemming Lombard/René Dohmen, Dürbeck & Dohmen, Luka Bloom;  
D: Mareike Carrière, Heinz W. Krückeberg, Alisa Levin, Stephan Benson

### Marisa

Spanien 2009 • 03:30 • Kurzspielfilm



Inhalt: Alle Frauen sind Marisa, doch Marisa ist nur eine von ihnen.

Nacho Vigalondo, Jahrgang 1977, gewann mit seinem Kurzfilm „07:35 de la mañana“ (lief bei „kontrast 2009“) mehr als 60 internationale Auszeichnungen und wurde für den Kurzfilm-Oscar nominiert. Zur Zeit arbeitet er als freier Produzent, Drehbuchautor und Schauspieler.

Seine Filme (Auswahl): Código 7 (2003), Choque (2005), Domingo (2007), Los Cronocrimenes (2007)

R,B: Nacho Vigalondo; P: Nahikari Ipinia; K,S: Jon D. Dominguez;  
T/M: Roberto Fernández/Jorge Magaz; D: Marisas, Mauro Muniz, Miguel Angel Ruiz

## Territory

Deutschland 2009 • 02:16 • Animationsfilm



Inhalt: Basierend auf einer taoistischen Fabel, erzählt der Film vom Kampf um mehr Raum zwischen zwei Reichen, angesiedelt auf einem Schneckenfühler. GROSS und KLEIN sind nicht nur visuelle, sondern letztlich auch psychologische Effekte.

Wei Hou, Jahrgang 1976, studierte und arbeitete als Mediendesigner in China und wechselte 2004 nach Halle, wo er 2009 sein Studium abschloss.

R,P,B,K,S: Wie Hou; T/M: Marcus Illgenstein, Stephan Kloss

## Vielfalt erforschen

Deutschland 2008 • 01:18



Inhalt: Der Film wirft ein Schlaglicht auf die Vielfalt dekorativer Betonobjekte im öffentlichen Raum.

Kathrin Leuthe, Jahrgang 1967, arbeitet als Lehrerin in Köln. Rainer Knepperger, Jahrgang 1965, war Mitbegründer des Filmclubs 813 und Herausgeber des Filmmagazins „Gdinetmao“. Er lebt und arbeitet als Regisseur in Köln.

Seine Filme (Auswahl): Die Quereinsteigerinnen(2005).

R,P,B,K,S,T/M: Kathrin Leuthe, Rainer Knepperger

## Das Paket

Deutschland 2009 • 09:13 • Kurzspielfilm



Inhalt: Die zwei abgebrühten Gauner Klaus und Bernd haben mal wieder ein Paket abzuliefern. Pünktlichkeit ist bei dieser Art von Arbeit oberstes Gebot. Doch dies liegt nicht immer im Ermessen des Zustellers. Und so kommen Klaus und Bernd zu der Erkenntnis, dass schon eine kleine Ampel zu einem großen Problem werden kann.

Marco Gadge, Jahrgang 1971, gelernter Tiefbautechniker, studierte in Leipzig Mediengestaltung. Seit 2003 ist er als Produktions- und Regieassistent sowie als Drehbuchautor für zahlreiche Film- und Fernsehproduktionen tätig.

Seine Filme (Auswahl): Schwarz(2002), Das Monster(2004), Vogel im Käfig(2005 – lief bei „kontrast 2007“), Der Schein(2006).

R:P: Marco Gadge; B,S: René Jacob; K: Leif Thomas; T/M: Martin Witte/Peter Fietz, Oliver Gunia; D: Thomas Dehler, Michael Schrodt



Für die 19-jährige Alice Kingsley hält das Leben eine Überraschung bereit: Während einer viktorianischen Gartenfeier erhält sie einen Heiratsantrag von Hamish, dem wohlhabenden, aber langweiligen Sohn von Lord und Lady Ascot. Alice flieht und folgt einem sonderbaren weißen Kaninchen, das dann in einem Loch im Boden verschwindet. Ebenso plötzlich wird auch Alice in das Loch hineingezogen und landet wieder im Wunderland, an ihre ersten Abenteuer in der fremden Welt kann sie sich aber nicht mehr erinnern...

In ihrem siebten gemeinsamen Film sind Tim Burton und Johnny Depp nunmehr bei dem Stoff angekommen, den zu verfilmen die beiden Kollaborateure des Skurillen geboren wurden: Auf den Motiven und Figuren Lewis Carrolls basierend, ist dieses „Alice im Wunderland“ im Grunde eine Fortsetzung der klassischen Vorlage. Das befreit die Filmemacher von inhaltlichen Zwängen - sie lassen ihrer Fantasie freien Lauf.



Hindenburgstr. 2, 95445 Bayreuth, Tel. 0921/76 470-0, e-Mail: bayreuth@cineplex.de, Internet: www.bayreuth.cineplex.de

## Nichts von Bedeutung

Deutschland 2009 • 30:00 • Kurzspielfilm



Inhalt: Der Großstadtjunge Paul begibt sich auf eine Reise nach Brandenburg, um seinen fremden Vater zu treffen, der in einer Datscha lebt. Nach zögerlichen Annäherungsversuchen begeben sich beide auf eine Reise durch die Provinz, die Vater und Sohn einander näherbringen. Nach einem Autounfall finden sich beide in einem Krankenhaus wieder und Paul wird mit einer unliebsamen Wahrheit konfrontiert...

Esther Bialas, Jahrgang 1982, nahm 2006 nach mehreren Filmpraktika das Studium Audiovisuelle Medien an der TU Berlin auf.

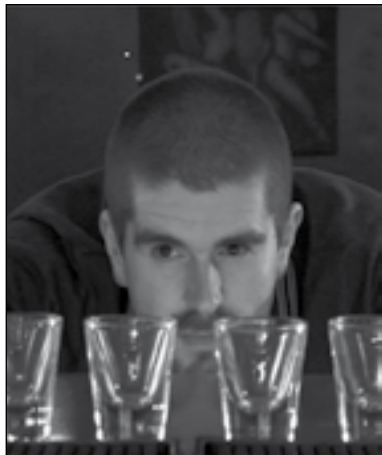
Ihre Filme (Auswahl): Anna und Luisa(2005), Briefgeheimnis(2006), Der Fährmann(2007), I love Jambalaya(2008). Nathan Nill, Jahrgang 1983, studiert seit 2006 ebenfalls Audiovisuelle Medien in Berlin.

Seine Filme (Auswahl): Lingua del Segno(2005), Fliegenleben(2007), Angst(2007).

R,B: Esther Bialas, Nathan Nill; P: Sophie Müller; K: Maxim Kuphal; S: Barbara Bialas; T/M: Andrej Steinke; D: Matthias Dietrich, Christian Wewerka

## Indecision

England/Deutschland 2009 • 06:35 • Kurzspielfilm



Inhalt: Bartlebys Leben ist übersät mit Wahlmöglichkeiten. Als humorvoller und bedachter Mann entdeckt er oft seine Unentschiedenheit. Die Überfülle an Konsumartikeln verwirrt ihn manchmal genauso wie die Auswahl an Partymädchen an einer Bar. Also hat er eine Strategie entwickelt, um diese Entscheidungen zu delegieren. Pass auf, Bartleby! Dein Beruf bringt hohe Risiken mit sich. Entscheide Dich!

Dave Lojek, Jahrgang 1975, studierte Anglistik/Amerikanistik und Kulturwissenschaften in Berlin und arbeitet gegenwärtig als unabhängiger Filmmacher, freier Schriftsteller und Filmkritiker.

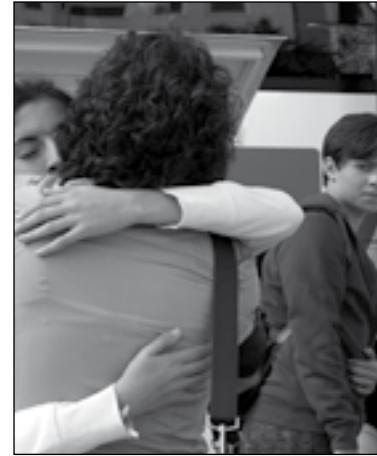
Seine Filme (Auswahl): Dysfunction(2005), Parlando(2006), Waldpfade(2007), Windspiel(2008).

R,P,S: Dave Lojek; B: Dave Lojek, Steve Balshaw; K: Paulo Martinho; T/M: Dave Lojek, Rob Lucas/Dave Abbott; D: Joe Walsh, Brian Hook, Julia Maden, Rowan Smith

## Sores & Sîrîm

SONDERTHEMA  
ACHTUNG!

Deutschland 2008 • 23:40 • Kurzspielfilm



Inhalt: Im Irakkrieg rettet der kurdische Junge Sores seiner kleinen Schwester Sirin das Leben, die Eltern kommen dabei um. Jahre später will er sie wieder retten – gegen ihren Willen.

Katrin Gebbe, Jahrgang 1983, studierte Visuelle Kommunikation in den Niederlanden und den USA und von 2006-2008 Film an der Hamburg Media School.

Ihre Filme (Auswahl): How do you want it?(2006), Narzissen(2007), Peplows Traum(2008).

R:Katrin Gebbe; P: Hamburg Media School; B: Serkal Kus; K:Moritz Schultheiß; S: Ulf Albert; T/M: Rolf Manzei/Mehmet Ergin; D: Aram Arami, Jasemin Soltau, Ulrike Folkerts, Brader Musiki

## Einen Schritt weiter

Deutschland 2009 • 05:48 • Kurzspielfilm



Inhalt: Der Dorfpolizist Rainer hat Probleme mit seiner pubertierenden Tochter. Als sie ihren neuen Freund mit nach Hause bringt, steht Rainer vor einer schwierigen Entscheidung, denn der Junge ist ein gesuchter Autoknacker.

Robert Kellner, Jahrgang 1977, studierte Film in Deutschland und den USA und Audiovisuelle Anthropologie in München. Seit 2008 studiert er Filmregie an der Hamburg Media School.

Seine Filme (Auswahl): Dogdays(2000), Manni Moeller is dead(2001), I was sooo close(2003), 5-Euro-Business-Competition(2005).

R:Robert Kellner; P: Hamburg Media School; B: Florian Kuhn; K: Sin Huh; S: Nana Novosad; T/M: Max Kober/Lars O. Dahlke; D: Nils Düwell, Niklas Osterloh, Ina Weber



## Yo Y El Diabolo (Ich und der Teufel)

Spanien 2009 • 19:00 • Kurzspielfilm



Inhalt: Die seltsamsten Dinge - im Guten wie im Schlechten - passieren immer dann, wenn man sie am wenigsten erwartet.

Jesús Urda, Jahrgang 1976, studierte zunächst Englische Literatur und Linguistik, bereiste Europa für die nächsten sechs Jahre und arbeitete ab 2002 als Spanisch-Dozent in Galway, Irland. Daneben studierte er Drehbuch und arbeitete als Stand-Fotograf für das slowenische Fernsehen. Seit 2003 lebt er in Dublin und realisierte mit irischen Kollegen mehrere Kurzfilme.

Seine Filme (Auswahl): Gone(2005), The Last Chapter(2006), White Light (2007), The Leftovers of Low Tide(2008).

R,B: Jesús Urda; P: Armchair Productions & Bogart Cineclub; K: Pablo G. Sarompas; S: Jesús Urda; T/M: Miguel López; D: David Fernández „Fabu“, César Maroto, Enrique Asenjo

## Baader-Meinhof-Komplett

Deutschland 2008 • 02:10 • Kurzspielfilm



Inhalt: Herbst 2008, der „Baader Meinhof Komplex“ kommt endlich in die deutschen Kinos, Moritz Bleibtreu gibt Andreas Baader. Mit diesen RAF-Merchandising-Artikeln zum Kinofilm wird der Deutsche Herbst endgültig zum Sommerschlussverkauf.

Till Penzek, Jahrgang 1976, und Jon Frickey, Jahrgang 1979 studierten gemeinsam Kommunikationsdesign an der HAW Hamburg. Seit 2006 arbeiten beide freischaffend unter dem Namen „SFA“ im Bereich Design/Animation.

Ihre Filme (Auswahl): Superkim(2006), Keine Angst vorm Atom!(2007), Sag ja zum Papst!(2007), Bankenkrise(2008).

R,P,B,K,S: Till Penzek, Jon Frickey; D: Robert Missler, Jon Frickey

## SEMINAR

Visual Effects in der Postproduktion - Jochen Koubek - Eintritt frei



Inhalt: Visual Effects (VFX) gehören zum Standardrepertoire moderner Filmsprache. Auch wenn die spektakulären High-End-Effekte den Hollywood A-Produktionen vorbehalten sind, lassen sich bereits mit einfachen Mitteln überzeugende Ergebnisse erreichen.

Im Vortrag werden Grundelemente für Low-Budget-VFX diskutiert und an Beispielen erläutert, welche technischen und gestalterischen Kompetenzen für ihre Umsetzung erforderlich sind.

Jochen Koubek ist Professor für Digitale Medien an der Universität Bayreuth. Hier lehrt und forscht er in den Bereichen Medienproduktion, Interaktivität und gesellschaftliche Wechselwirkungen von Medientechnik.

## Schwankl Sound & Service®

- Sound-Systeme von der Planung bis zur betriebsfertigen Übergabe
- Beschallungsanlagen vom kleinen Party-Set bis hin zu Hörsälen und Musik-Centern, Gemeindezentren und Kirchen, sowie für Gewerbe, Gastronomie, usw.

Bernd Schwankl  
Miedelstraße 1b • 95448 Bayreuth  
Telefon: 0921 / 95 47 oder 97 09 38  
E-Mail: mail@schwankl-sound-und-service.de

Foto: Devisio, Studio Mestruat, CC-Lizenz (BY 2.0)  
http://creativecommons.org/licenses/by/2.0/de/ Das Bild stammt aus der Kinderlosen Bilderdank www.pix.de

**BERATUNG • PLANUNG • INSTALLATION • VERLEIH**



## Schautag

SONDERTHEMA  
ACHTUNG!

Deutschland 2008 • 23:14 • Kurzspielfilm



Inhalt: Ein Junge will seine Freunde von einer gefährlichen Mutprobe abhalten. Ein einsamer Mann stellt sich seinen schmerzlichsten Erinnerungen. Eine Familie macht sich auf den Weg, eine längst überfällige Begegnung mit diesem Mann zu suchen. Der Tag, an dem sich ihre Schicksale für immer miteinander verbinden.

Marvin Kren, Jahrgang 1980, studierte Wirtschaftswissenschaften in Wien und Antwerpen. Seit 2003 produziert er Kurzfilme, Werbespots und Dokumentationen. Von 2006 bis 2008 Studium der Filmregie an der Hamburg Media School.

Seine Filme (Auswahl): The congress(2004), Dance with John Starks!(2006), Poacher(2007), Love is hard as walls(2007 – lief bei "kontrast 2009").

R: Marvin Kren; P: Hamburg Media School; B: Benjamin Hessler;  
K: Carol Burandt von Kameke; S: Silke Olthoff; T/M: Ulrich Kindler/Marco Drechkötter;  
D: Johannes Allmayer, Anneke Kim Sarnau, Ecki Hoffmann, Brigitte Kren

## Sonne

Deutschland 2009 • 04:16 • Musikvideo



Inhalt: Du bist die Sonne, wenn ich im Schatten sitzen will; bist der Regen, der fällt, wenn ich am Strand sitz und chill.

Maria Reinhardt, Jahrgang 1982, dreht seit ihrem 15. Lebensjahr Kurzfilme und Musikvideos und promoviert in Hamburg im Fach Physik. Daneben singt sie noch bei der deutschen Popgruppe KNOTT.

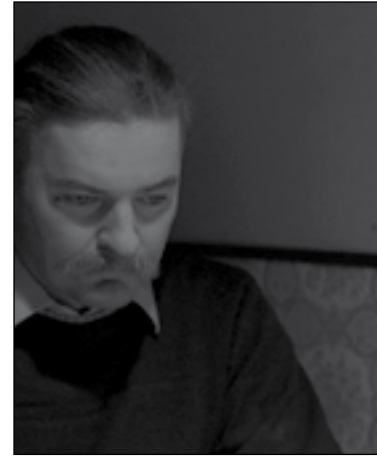
Ihre Filme (Auswahl): Die Tür(2002), Frau Kubinsky(2005), Making of Verlangen der Unschuld(2007), Feelings explode(2008).

R,B: Maria Reinhardt; P: Stefan Schmidt; K: Florentin Krusche; S: Julia Sieger; T/M: Falk Szyba/ Dog Eared Pages; D: Dog Eared Pages

## Birthday

SONDERTHEMA  
ACHTUNG!

Deutschland 2008 • 16:50 • Kurzspielfilm



Inhalt: Ein allein lebender Familienvater erinnert sich an ein Ereignis, das genau vor einem Jahr in der Geburtsnacht seines 5jährigen Sohnes geschah. In Erinnerungsfetzen wird diese Nacht erzählt, in der der Vater im betrunkenen Zustand das zu verhindern sucht, was bereits stattfindet.

Andrzej Król, Jahrgang 1974, studiert an der Fachhochschule Dortmund Film/Fernsehen/Kamera und arbeitet freiberuflich als Regisseur, Kameramann und Cutter.

Seine Filme (Auswahl): Tanzcompagnie Flamencos en Route(2002), Ich sehe was, was du nicht siehst(2003), Die Kneipe(2006), Jambo(2008).

R,B,K,S,T/M: Andrzej Król; P: Fachhochschule Dortmund; D: Micha Majnicz; Birgit Unterweger, Casper Unterweger

## Ahate Pasa

Spanien 2009 • 12:00



Inhalt: Die Wahrheit über die Rolle der Ente in der Geschichte des Films.

Koldo Almandoz, Jahrgang 1973, arbeitet seit 1997 als freier Filmemacher.

Seine Filme (Auswahl): Mon petit, mon amour(1997), Amuak(2004), Midori(2006), Karea(2008).

R,B: Koldo Almandoz; P: Marian Fernández Pascal; K: Javi Agirre, Angel Aldarondo; S: Angel Aldarondo, Koldo Almandoz; T/M: Alazne Amezttoy, Inigo Salaberria, Inaki Olaziregi; D: Anade Ahate, Jesús Cuenca, Nagore Aranburu, Peru Almandoz

**Schlüsselerlebnis**

Deutschland 2009 • 12:30 • Kurzspielfilm



Inhalt: Eine unbedachte Äußerung bringt eine junge Frau um ihre Identität. Zuerst verliert sie ihre Geduld, dann ihre Wohnung und am Ende kann sie kaum noch glauben, dass sie die ist, für die sie sich anfänglich hielt.

Oliver Boczek arbeitete zunächst als Versicherungskaufmann, studierte danach Betriebswirtschaft und ist seit mehreren Jahren als freier Filmemacher tätig.

Seine Filme (Auswahl): Radio Aktivität(2007), Farbenblind(2008), Herren(2008).

R,P,B: Oliver Boczek; K: Mehmet Kayabas; S: Jonas Wolff; T/M: Christopher Evans Ironside, Michael Stöckemann; D: Miriam Smejkal, Martin Friederichs, Janos Hennicke, Jörn Siemsen

**Pura Imagen**

**SONDERTHEMA  
ACHTUNG!**

Deutschland/Spanien 2008 • 08:25 • Kurzspielfilm



Inhalt: Diego ist ein junger Fotoreporter im Konflikt zwischen Idealismus und dem Wunsch nach Erfolg. Bei einer Reportage über die Landung afrikanischer Flüchtlinge auf den Kanarischen Inseln muss er lernen, dass die richtige Entscheidung nicht immer leicht zu erkennen ist.

Jakob D. Weydemann studierte nach seinem Zivildienst in Mailand Film in Hamburg, Berlin und New York. „Pura Imagen“ ist der Abschlussfilm seines Regiestudiums in Barcelona.

R: Jakob d. Weydemann; P: Jonas Weydemann; B: Rafael Cuesta Vallarino, Jakob D. Weydemann; K: Francisco Perez; S: Sonia Cerezal; T/M: Miguel Vigo; D: Sergio Pons, Saikou Ceesay



immer modisch  
eine Länge voraus  
mit dem

**KRAMLAIDEN**  
von-Römer-Str. 3 · 95444 Bayreuth

**Stadtrundgang**



November - April, samstags 10.30 Uhr

TREFFPUNKT

Kongress- und Tourismuszentrale  
Luitpoldplatz 9, 95444 Bayreuth

PREIS

€ 4.50 Erwachsene, € 2.50 Schüler/Studenten

**BAYREUTH**

Telefon: 0921 98388, Fax: 0921 98335  
Internet: www.bayreuth.de und www.bayreuth-tourismus.de  
E-Mail: info@bayreuth-tourismus.de

**BRAUEREI SCHROLL**

Private Kleinbierbrauerei,  
seit 1848 in Familienbesitz.  
Flaschen / Faßabfüllung der  
Sorten Märzen und Helles.

Saisonal Bockbier!

Georg Schroll  
91344 Nankendorf 41  
Telefon: 09204 / 248  
Fax: 09204 / 919266



info@brauerei-schroll.de

**Wachrütteln**SONDERTHEMA  
ACHTUNG!

Deutschland 2009 • 18:47 • Kurzspielfilm



Inhalt: Der gebürtige Iraker Akil lebt seit dem Tod ihrer Eltern mit seiner Schwester Ayla in München. Ihr Leben verläuft ruhig, bis sie erfahren, dass ihre Großmutter in Bagdad gestorben ist. Akil macht sich auf den Weg in den Irak, um seine Oma zu beerdigen, doch der BND wartet dort schon auf ihn. Akils Leidensweg beginnt...

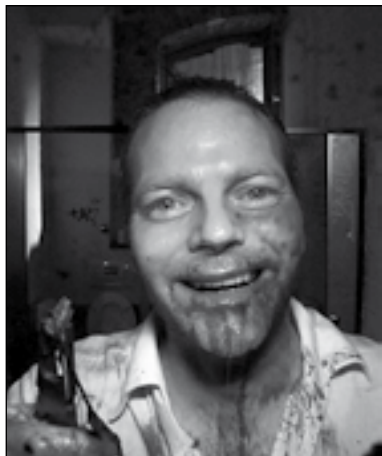
Christoph Lacmanski, Jahrgang 1984, studierte Filmregie in Stuttgart und arbeitet seit 2007 bei workflow-pictures in München.

Seine Filme (Auswahl): F.E.A.R.(2006)

R,P,B,S: Christoph Lacmanski; K: Florian Mühl; T/M: Wolfi Müller, Isabel Gehweiler;  
D: Sabam Silalahi

**Sender 77**

Deutschland 2009 • 04:30 • Kurzspielfilm



Inhalt: Eine neuartige Realtyshow zeigt Geächtete auf der Flucht. 17277 ist einer von ihnen. Vor kurzem entdeckte er den Biosender in seinem Backenzahn. Auf einer öffentlichen Toilette, ausgerüstet mit Messerset, Apfelstecher und Rohrzanze, versucht er nun, den Sender zu entfernen. Was er nicht weiß: Hinter dem Spiegel ist eine Kamera – und die Zuschauer sind live dabei.

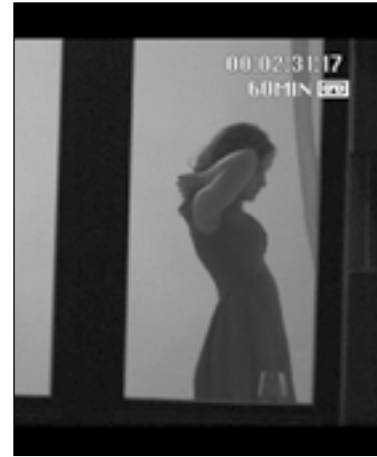
Christian Fischer studierte Film an der New York University. Er lebt und arbeitet als freier Filmmaker in Köln.

Seine Filme (Auswahl): The Casualty(2002), Music under New York(2006), Observation(2007).

R,B,K,S: Christian Fischer; P: Christian Fischer, Kölner Filmhaus; T/M: Max Würden;  
D: Ralph Kusserow

**Red Tape**

Deutschland 2009 • 05:18 • Kurzspielfilm



Inhalt: Ein junger Mann filmt zu Hause mit einem Camcorder. Dabei entwickelt er ein gesteigertes Interesse für die Frau, die gerade gegenüber eingezogen ist.

Lucas Treise, Jahrgang 1981, nahm 2007 nach seiner Ausbildung zum Mediengestalter das Studium für Multimedia/Virtual Reality-Design in Halle auf.

Seine Filme (Auswahl): 10 Jahre PLM(2006), Von New York bis West Deep – Lyonel Feiningers Erinnerungen an Pommern(2007)

R,P,B,K,S: Lucas Treise; T/M: Micheal Kadelbach; D: Johanna Maxl, Alexander Langer

**You are my Hero**

Deutschland 2009 • 08:00 • Animationsfilm



Inhalt: Ein Film über den zweifelhaften Ruhm ritterlicher Helden und den süßen Geschmack des Blutes.

Tobias Bilgeri, 1978 in Bayreuth geboren, arbeitete mehrere Jahre in einem Trickfilmstudio und studiert seit 2003 Visuelle Kommunikation in Kassel.

Seine Filme (Auswahl): Nehmt mich(2000), 13 Blumen(2002 – lief bei „kontrast 2005“), Je veux rester(2006), about love,hate and the other one(2007 – lief bei „kontrast 2009“)

R,P,B,K,S: Tobias Bilgeri; T/M: Steffen Martin, Roman Beilharz; D: Sophia Baron(Stimme)



**Little Secrets**

Deutschland 2009 • 16:45 • Kurzspielfilm



Inhalt: James erwacht verstört in einem dunklen Keller, in Boxershorts und mit Händen und Füßen an einen Stuhl gefesselt. Seine Ex-Freundin Sarah ist auch da, ausgerüstet mit einem Set scharfer Werkzeuge. Auf die ein oder andere Art möchte sie herausbekommen, warum ihre Beziehung in die Brüche ging.

Sascha Zimmermann arbeitete zunächst als Filmtheaterleiter, studierte von 2004-2006 Mediengestalter und arbeitet seitdem als freier Drehbuchautor, Regisseur und Cutter.

Seine Filme (Auswahl): Overtime(2005), Stille(2006), Shut(2007), 25 Cent(2008).

R,P,S: Sascha Zimmermann; B: Sascha Zimmermann, Tommy Draper; K: Oliver Menebröcker; T/M: Jan Dugge; D: Fiana de Guzman, Paul Glaser

**Driving to San Francisco**

Deutschland 2003 • 01:29



Inhalt: Dieser Titel spricht für sich.

Während seines Mathematik- und Sportstudiums entdeckte Stefan Möckel seine Liebe zum handlichen Medium des Super-8-Films. Seit 1985 arbeitet er als semiprofessioneller Filmemacher und beglückt mit seinen Filmen zahlreiche Festivals im In- und Ausland. Ein immer gern gesehener Stammgast bei „kontrast“.

Seine Filme (Mini-Auswahl): Wackeln(2001 – lief bei „kontrast 2003“), Skippings(1986 – lief bei „kontrast 2005“), Young Guns(1992 – lief bei „kontrast 2007“), More colour in the world(2007 – lief bei „kontrast 2008).

R,P,K,S,T/M: Stefan Möckel; B: Stefan Möckel, Menekse Möckel

**Der Schuss**

SONDERTHEMA  
ACHTUNG!

Deutschland/Türkei 2009



Inhalt: Ein Schuss – und Schluss!

Während seines Mathematik- und Sportstudiums entdeckte Stefan Möckel seine Liebe zum handlichen Medium des Super-8-Films. Seit 1985 arbeitet er als semiprofessioneller Filmemacher und beglückt mit seinen Filmen zahlreiche Festivals im In- und Ausland. Ein immer gern gesehener Stammgast bei „kontrast“.

Seine Filme (Mini-Auswahl): Wackeln(2001 – lief bei „kontrast 2003“), Skippings(1986 – lief bei „kontrast 2005“), Young Guns(1992 – lief bei „kontrast 2007“), More colour in the world(2007 – lief bei „kontrast 2008).

R,B,K,S,T/M: Stefan Möckel;  
P:Stefan Möckel, Menekse Möckel



Täglich kurze Filme  
zu aktuellen Themen.  
bayreuth.tv beim  
Nordbayerischen  
Kurier.

Dirk Feustel, Reporter bayreuth.tv



www.nordbayerischer-kurier.de

VORSPANN BLOCK 1 BLOCK 2 SEMINAR BLOCK 3 BLOCK 4 BLOCK 5 BLOCK 6 BLOCK 7 BLOCK 8 ABSPANN

VORSPANN BLOCK 1 BLOCK 2 SEMINAR BLOCK 3 BLOCK 4 BLOCK 5 BLOCK 6 BLOCK 7 BLOCK 8 ABSPANN

**Hambo**

Deutschland 1990 • 00:41



Inhalt: Ein wahrhaft ungewöhnliches Wettrennen!

Während seines Mathematik- und Sportstudiums entdeckte Stefan Möckel seine Liebe zum handlichen Medium des Super-8-Films. Seit 1985 arbeitet er als semiprofessioneller Filmemacher und beglückt mit seinen Filmen zahlreiche Festivals im In- und Ausland. Ein immer gern gesehener Stammgast bei „kontrast“.

Seine Filme (Mini-Auswahl): Wackeln(2001 – lief bei „kontrast 2003“), Skippings(1986 – lief bei „kontrast 2005“), Young Guns(1992 – lief bei „kontrast 2007“), More colour in the world(2007 – lief bei „kontrast 2008“).

R,B,K,S,T/M: Stefan Möckel; P: Stefan Möckel, Menekse Möckel

**Architekturbüro Scharrenhauser**

Deutschland 2009 • 06:05 • Kurzspielfilm



Inhalt: „Planung und Beratung mit Herz und Verstand!“ Unter diesem Motto versuchen der Architekt Peter Scharrenhauser und seine Assistentin Katharina Zipse, einen Imagefilm über ihr Büro zu drehen. Doch das gestaltet sich schwieriger als gedacht.

Fabian Daub, Jahrgang 1972, studierte Film und Visuelle Medien in Hamburg und Genf und arbeitet seit 2005 als Autor und Regisseur.

Seine Filme (Auswahl): Helden(2005), Hund, Mann, Frau(2006), U-16(2007), Was übrig bleibt(2008).

Claire Walka, Jahrgang 1978, studierte in Offenbach und Barcelona Film und Videokunst und arbeitet als freie Regisseurin, Kamerafrau und Cutterin.

Ihre Filme (Auswahl): Fix & Foto(2003), Zapfenstreich(2004), Promenade d'après-midi(2005 – lief bei „kontrast 2007“), Irrläufer(2007).

R,P,B,K,S,T/M: Fabian Daub, Claire Walka; D: Andreas Eckel, Marion Gretchen Schmitz

**Birdland**

Deutschland 2009 • 07:00 • Kurzspielfilm



Inhalt: Ein Mädchen und ein Mann – ein Duell und ein Duett. Das Mädchen mit dem Saxophon hat einen Traum: Sie will ein Star werden, sie will den großen Auftritt und den großen Durchbruch. Aber immer wieder kommt ihr dieser besondere Typ mit dem Saxophon in die Quere. Wer wird gewinnen, wer wird verlieren?

Jimmy Grassiant studierte Filmwissenschaft in Lyon, arbeitete für diverse Fernsehsender in Frankreich und Deutschland und absolvierte daneben noch eine Drehbuchschule in Berlin.

Seine Filme (Auswahl): L'amour s'en va rouler(2005), Arabian Nights(2007), Melissa(2007).

R: Jimmy Grassiant; P: Hamburg Media School; B: Georg Tiefenbach; K: David Rankenhohn; S: Nicholas Houver; T/M: Rolf Manzei/Tadeusz Jakubowski, Felix Behrendt; D: Sarah Alles, Patrick Heyn, Roberto Martinez

**Die Seegurke Fabian****SONDERTHEMA  
ACHTUNG!**

Deutschland 2009 • 03:08 • Kurzspielfilm



Inhalt: Eine durch die Wissenschaft unsterblich gemachte Seegurke besingt und betrauert ihr sinnloses und ewiges Leben im Reagenzglas.

„O gosto de ser triste“ (der Genuss, traurig zu sein)  
Boris Dörning, Jahrgang 1983, studiert seit 2005 an der Hochschule für Gestaltung in Offenbach.

Seine Filme (Auswahl): Peter(2006 – lief bei „kontrast 2008“), Linien(2007), Peter Wieder(2008), Kommissar(2009).

R,B,S,D: Boris Dörning; P: Rotraut Pape; K: David Jahn; T/M: Lukas Fink, Bernd Zimmermann

**Tears (De Breuklijn)**SONDERTHEMA  
ACHTUNG!

Niederlande 2008 • 05:24 • Kurzspielfilm



Inhalt: Ein Riss geht durch die Welt eines kleinen Jungen, als er erkennen muss, dass seine Eltern sich trennen.

Teun van der Zalm hat 2008 erfolgreich sein Studium an der Hochschule für Animation in Utrecht abgeschlossen. Er arbeitet derzeit als freier Autor, Produzent und Regisseur.

Seine Filme (Auswahl): Over, City of Lights.

R,P: Teun van der Zalm; B: Teun van der Zalm, Daan Verbiest; K: Jasper Verkaar; S: Daan Verbiest; T/M: Jorrit Kleijnen, Rutger Drenth; D: Ilse Heus, Niels Horemann, Tijn de Jong

**Höllennritt**

Deutschland 2008 • 30:00 • Kurzspielfilm



Inhalt: „Papa ist ein Arschloch, der Teufel eine Frau namens Karin und meine neue Mochtegerschwester hat magische Titeln.“ Nach der Scheidung seiner Eltern möchte der 12jährige Jakob seinem Vater das erste gemeinsame Wochenende zur Hölle machen. Doch was ist, wenn er plötzlich feststellt, dass er seinen Vater braucht?

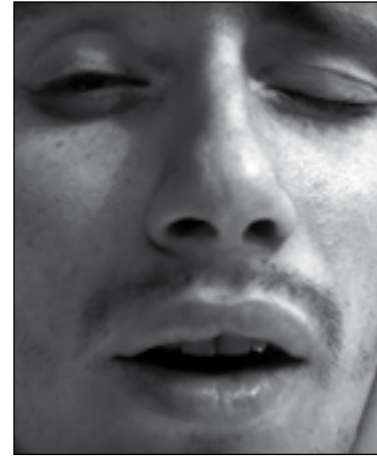
Martin Busker, Jahrgang 1980, arbeitete nach seiner Ausbildung zum Mediengestalter als Redakteur und Regieassistent, u.a. für Rosa von Praunheim. Seit 2004 studiert er szenische Regie in Ludwigsburg.

Seine Filme (Auswahl): Ferne Ufer(1999), Mutti du bist so hässlich(2003), Kleine Würstchen(2005), HerzHaft(2007).

R: Martin Busker; P: Kathrin Tabler; B: Matthias Schmidt; K: Florian Langanke; S: Kilian Schmid; T/M: Steven Schwalbe; D: Aaron Altaras, Jockel Tschiersch, Julia Koschitz, Leonie Kienzle

**Kaffee un Kippen**

Deutschland 2009 • 03:00 • Musikvideo



Inhalt: „Ich sitze bei Freunden zum Frühstück nach einer langen Nacht, dort gab es nichts groß zu feiern, doch wir haben durchgemacht“. Manchmal braucht es keinen tieferen Sinn, manchmal geht es einfach nur um Spaß. Und um den Kater danach, Melancholie, einen Kaffee und ne Kippe. So sieht die Welt dann auch aus...

Jana Magdalena Keuchel, Jahrgang 1985, nahm nach einer Weltreise und mehreren Praktika im Medienbereich 2006 das Studium der Visuellen Kommunikation in Weimar auf. Ihre Filme (Auswahl): Brettgeflüster(2006), Kramer(2007), Wer wenn nicht wir(2008), Du da(2009).

Daniel Wacker, Jahrgang 1986, studiert seit 2006 Visuelle Kommunikation in Weimar. Seine Filme (Auswahl): The Mysterious Hole(2006), Verdamm(2007), Intelligenztest(2008).

R,P,B: Jana Magdalena Keuchel, Daniel Wacker; K: Dietmar Thal; S: Christian Brinkmann; T/M: Herschel und Dwig(Christopher Schön, Ludwig Volker)

**Still**

Deutschland 2008 • 07:21 • Kurzspielfilm



Inhalt: Die letzten Tage des Zweiten Weltkriegs. Während eines Überfalls von Soldaten auf einen Bauernhof versteckt sich eine Handvoll Kinder in einem verlassenen Schuppen. Um nicht entdeckt zu werden, müssen sich die Kinder extrem ruhig verhalten, doch dann bekommt eines von ihnen einen unberechenbaren Hustenanfall, der nur schwer unter Kontrolle zu bringen ist.

Rick Ostermann arbeitet als Regisseur für die Produktionsfirma Badlands Film von Jürgen Vogel, Matthias Glasner und Lars Kraume.

Seine Filme (Auswahl): Der Aufzug(2001), Sonnenaufgang(2002), Gleisviereck(2003), B-Side(2004).

R,B: Rick Ostermann; P: Badlands Film GmbH; K: Sonja Rom; S: Antje Lass; T/M: Stefan Soltau/Björn Wiese; D: Aljoscha Horvat, Eric Neumann; Elena Fischer, Nina Monka, Mick Heller



## Manual practico del Amigo Imaginario

Spanien 2008 • 19:00 • Kurzspielfilm



Inhalt: Fernando, 27, schüchtern, bekommt Besuch von seiner Schulfreundin Iratxe. Dies erregt Eifersucht in Fernandos imaginärem Freund, dem Superhelden Captain Kilton, der ihm seit seiner Kindheit beigestanden hat und nun seine Felle davonschwimmen sieht...

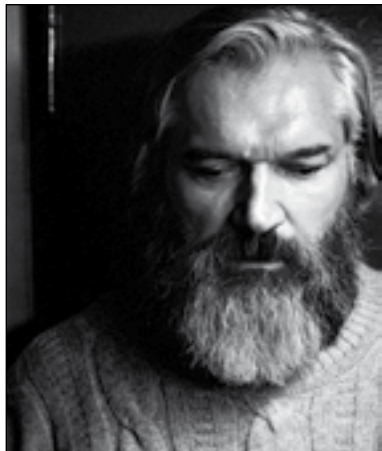
Ciro Altabás studierte Film in Madrid, Los Angeles und London. Neben seiner Arbeit als Filmdozent schrieb er zahlreiche Drehbücher für Film und Fernsehen. Seine Kurzfilme wurden mit mehr als 150 Preisen weltweit ausgezeichnet.

Seine Filme (Auswahl): Phobia, DVD, Made in Japan, Hobby.

R: Ciro Altabás; P: Retro P.C.; B: Inigo Diaz-Guardamino, Ciro Altabás; K: Pedro J. Márquez; S: Jose Manuel Jimenez; T/M: José Sánchez-Sanz; D: Luis Larrodera, Christian Sampredo, Ana del Arco

## Todsichertot

Deutschland 2009 • 06:46 • Kurzspielfilm



Inhalt: Boris ist ein Cleaner. Für brutale Mörder entsorgt er fachgerecht die Leichen. Doch diesmal geht alles schief und auf einmal ist es Boris, der zwischen Leben und Tod zu entscheiden hat.

Steffen Tralles, Jahrgang 1978, studierte zunächst Wirtschaft in Deutschland und den USA. Seit 2005 realisierte er zahlreiche Kurzfilmprojekte als Regisseur und Autor. 2010 will er sein Filmregiestudium an der Hamburg Media School erfolgreich abschließen.

Seine Filme (Auswahl): Der Handlanger(2005), Pistolenqualm und Gänseblümchen(2006), Crimsly and Cumar(2007), The bright Helmet(2008).

R: Steffen Tralles; P: Hamburg Media School; B: Florian Siegrist; K: Jakob Süß; S: Lea Römer; T/M: Jörn Martens/ Gerd Gerdes; D: Emilio de Marchi, Volkan Özcan, Rudolf Danielewicz, Niklas Tralles

## Nicht nur der Himmel ist blau

Deutschland 2009 • 06:41 • Kurzspielfilm



Inhalt: Eine Berliner 4er WG wandelt sich zu einer exzentrischen Öko-Guerilla: Ihr Ziel ist es, den Flugverkehr für kurze Zeit zum Erlahmen zu bringen, um dadurch irgendwie die Welt zu retten. Vollkommen mittellos wie sie sind, nutzen die vier die einzige Waffe, die sie haben: Erfindungsreichtum der besonderen Klasse.

Das Team: Geboren, aufgewachsen, Filme geguckt, Filme gemacht, viel Spaß gehabt.

Ihre Filme (Auswahl): Gleisdreieck(2006), Juicy Paradise(2007), Der Bettnässer(2007), The Fire-Man(2008).

R: Erik Schmitt, Oliver Walser, Stephan Müller; P: Sharktank Cleaners; B: O. Walser, David Hartmann, E. Schmitt, S. Müller; K: E. Schmitt, S. Müller; S: Steffen Hand, David Hartmann; T/M: Christoph Schilling, Linus Nickel; D: David Kosock, Oliver Walser, Elsa Loy, Anna Kaiser

ELLWANGER  
BAYREUTH



DRUCK UND VERLAG ELLWANGER  
MAXIMILIANSTRASSE 58 - 60 - 95444 BAYREUTH  
TELEFON 0921/500-0 - TELEFAX 0921/500-110  
WWW.ELLWANGER-ONLINE.DE - KONTAKT@ELLWANGER-ONLINE.DE

**Kurzfilme für Kinder**



Der Filmblock für unseren Nachwuchs. Das Programm wird von Kindern gestaltet und moderiert. Und es wird auch ein Kinderfilmpreis vom Publikum gekürt. Welcher Film bekommt dieses Jahr den lautesten Applaus?

Der Kinderfilmpreis wird gestiftet vom „Knax-Klub“ der Sparkasse und ist mit 150 Euro dotiert.



**Paraplü** Markus Kempken  
Deutschland • 2008 • 02:30 min • Zeichnung, Animation  
Drei Männlein im Regen.



**Sally** Luna Maurer, Roel Wouters  
Holland • 2005 • 02:14 min • Experimentalfilm • Völlig losgelöst: Murmeln werden auf besondere Art der Schwerkraft ausgesetzt.



**Steinfliegen** Anne Walther  
Deutschland • 2007 • 15:00 min • Puppentrick • Steinfliegen können nicht fliegen, sie sind zu schwer. Doch Ferdis größter Wunsch ist es, fliegen zu können.



**Ein Fernseherfilm** Freilandfilm  
Deutschland • 2009 • 03:20 min • Stop-Trick • Mit was vertreibt sich ein gelangweilter Fernseher wohl die Zeit? Logisch: Mit Fernsehen!



**Das fliegende Mädchen** F. Heydenreich, N. Pfeifenberger, D. Hofmann  
Deutschland • 2005 • 06:23 mins • Animation • Eines Tages entdeckt ein kleines Mädchen, dass es fliegen kann.



**Der Hai und das Piano** Gabriele Pennacchioli, Alessandro Carloni  
Deutschland • 2001 • 06:49 min • Animation • Ein einsamer Hai versucht, Freundschaften zu schließen, aber alle haben Angst vor seinen großen Zähnen.



**The God (Bozhestvo)** pes  
Russland • 2003 • 4:14 min • 3D-Animation • Selbst eine Gottheit muss sich manchmal mit Eintagsfliegen herumschlagen ...



**Saure Bonbons - Sour Death Balls** Jessica Yu  
Schweden • 2008 • 05:00 min • Kurzspielfilm • Wie sieht ein Gesicht aus, wenn man sehr sehr saure Bonbons lutscht.



**Sperrholzpiraten** Stefan Schomerus  
Deutschland • 2007 • 14:00 min • Puppentrick • Konstantin, Digger und Laurin stürzen sich in ein letztes Abenteuer, denn einer der Freunde zieht um.

Full-Service-Pressearbeit

Strategische Kommunikation

Kulturpromotion

Textgestaltung und Lektorat

Entwicklung und Herstellung von Imagefilmen, Fernseh- und Radiotrailern

Konzeption und Durchführung von PR-Kampagnen

Mediaberatung und Verkauf

franzgrosse pr & marketing • St. Georgen 15 • 95448 Bayreuth

www.franzgrosse.de • email: info@franzgrosse.de

Tel.: 0921-1627 170 11 • Fax: 0921-1627 170 20

## Das Beste aus Annecy

Das „FESTIVAL INTERNATIONAL DU FILM D'ANIMATION“ in der Bayreuther Partnerstadt Annecy ist wohl das renommiertesten Trickfilm-Festival Europas. Dort sind jedes Jahr die kreativsten Trickfilme der Welt auf der Leinwand zu sehen.

Die Organisatoren des Festivals – allen voran M. Laurent Million – stellen uns auch in diesem Jahr eine preisgekrönte Auswahl zur Verfügung. Alle Filme liefen 2009 in Annecy im Programm, wurden prämiert und sind in Originalfassung zu sehen.

Dieses Programm ist für Kinder nicht geeignet!

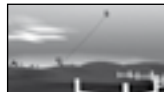
Infos zum Filmfest in Annecy finden Sie unter [www.annecy.org](http://www.annecy.org)



**Log Jam „The Log“, „The Rain“, „The Moon“, „The Snake“** Alexej Alexeev  
Ungarn • 2008 • 4:00 min • 2D Computer • Tief im Wald gibt es für drei Tiere nichts Schöneres als auf ihren selbstgebauten Instrumenten zu jammen.



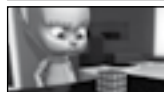
**El empleo (The Employment)** Santiago Grasso  
Argentinien • 2008 • 06:19 min • Zeichnung, 2D Computer • Ein Mann wird in eine Welt geworfen, in der Gebrauch von Menschen als Objekte völlig normal ist.



**Please Say Something** David O'Reilly  
D/Irland • 2009 • 10 min • 3D Computer • Die Geschichte einer Beziehung zwischen einer hochemotionalen Katze und einem nervtötenden Mäuserich in der fernen Zukunft.



**Madagascar, carnet de voyage** Bastien Dubois  
Frankreich • 2009 • 12:00 min • Zeichnung, Animation, 3D • Ein westlicher Reisender wird mit alten Traditionen in Madagaskar konfrontiert.



**Ex-E.T.** Benoît Bargeton, Yannick Lasfas, Rémy Froment, Nicolas Gracia  
Frankreich • 2008 • 08:25 min • 3D Computer • Ein verspieltes und ziemlich perveres Kind verursacht Ärger auf einem fremden Planeten.



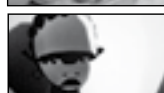
**Chick** Michal Socha  
Polen • 2008 • 05:00 mins • 2D, 3D Computer • Eine humorvolle und wahre Geschichte zwischen Männern und Frauen.



**L'homme à la Gordini (The Man in the Blue Gordini)** Jean-Christophe Lie  
Frankreich • 2009 • 10:00 min • Zeichnung • In einem Vorort in den 70ern ist es üblich, keine Hosen oder Unterhosen zu tragen - nur orange farbene Oberteile.



**Western Spaghetti** pes  
USA • 2008 • 1:45 min • Animation  
Eine neue Art, Pasta herzustellen...



**Slavar (Slaves)** Hanna Heilborn, David Aronowitsch  
Schweden • 2008 • 15:57 min • 3D Computer • Abouk und Machiek wurden von der Militz im Sudan entführt und als Slaven benutzt..



**For Sock's Sake** Carlo Vogeles  
Frankreich • 2008 • 4:47 min • Animation, 3D Computer  
Ein Socken stiehlt sich von der Leine um einen Nachtclub zu besuchen...

## Filmfesthöhepunkte 2010



Als Abschluss des Festivals zeigen wir nochmal das Beste des Festivals in einem Block.

Neben den preisgekrönten Filmen laufen noch die Hits des Publikums.

- Preisträger  
SPARKASSEN-FILMPREIS
- Preisträger  
TMT SONDERPREIS DER JURY
- unsere Festivalliebliche

MO-FR 10-18.30 . SA 10-16  
FUSSGÄNGERZONE  
1.OBERGESCHOSS  
MAXIMILIANSTRASSE 13  
95444 BAYREUTH  
TELEFON 0921512530

# SHISHA MARKT

WASSERPFEIFEN AUS DEM ORIENT

WWW.SHISHAMARKT.DE  
DEN SHISHAMARKT FINDEST DU IM RAUCHHAUS



## Filmverzeichnis - alphabetisch

Abendlied	9	Nachtgebet	7
Ahate Pasa	17	Nicht nur der Himmel ist blau	29
Amona Putz!	7	Nichts von Bedeutung	12
Architekturbüro Scharrenhauser	24	Paraplü	30
Baader-Meinhof-Komplett	14	Please Say Something	32
Birdland	25	Pura Imagen	18
Birthday	17	Red Tape	21
Chick Michal Socha	32	Sally	30
Das fliegende Mädchen	30	Schautag	16
Das Paket	11	Schlüsselerlebnis	18
Der Hai und das Piano	30	Schulweg	6
Der Schuss	23	Sender 77	20
Die Seegurke Fabian	25	Slavar	32
Driving to San Francisco	22	Sonne	16
Edgar	6	Sores & Sirim	13
Einen Schritt weiter	13	Sour Death Balls	30
Ein Fernseherfilm	30	Sperrholzpiraten	30
El empleo	32	Steinfliegen	30
Ex-E.T.	32	Still	27
For Sock's Sake	32	Tears	26
Hambo	24	Territory	10
Höllennritt	26	The God	30
Indecision	12	Todsichertot	28
Kaffee un Kippen	27	Traurig in die Walachei	14
L'homme à la Gordini	32	Vielfalt erforschen	10
Little Secrets	22	Wachrütteln	20
Log Jam	32	Western Spaghetti	32
Madagascar, carnet de voyage	32	You are my Hero	21
Manual practico del Amigo ...	28		
Marisa	9		



einfach loslegen.

Breitband-Internet  
Server- und Netzwerktechnik  
Softwareentwicklung  
Web Design  
Service Center

**TMT**  
Technik, Medien, Telekommunikation.



Für die Kultur in unserer Region  
machen wir uns stark.

 Sparkasse  
Bayreuth